

## Indikator: Geschützte Flächen

Zukunftsleitlinien der Stadt Augsburg

Bereich: Ökologische Zukunftsfähigkeit

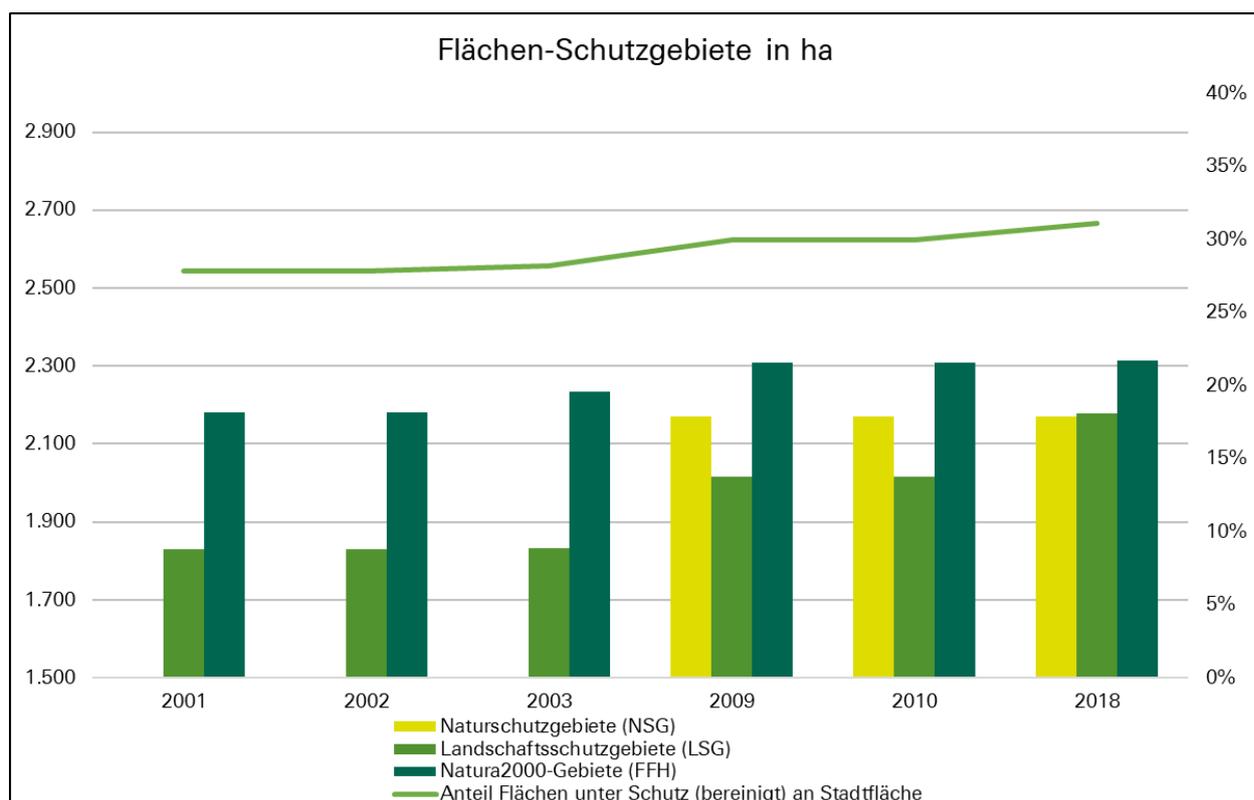
Leitlinie Ö3: Biologische Vielfalt erhalten und entwickeln

Ziel Ö3.1: Wertvolle Flächen und Biotope entwickeln und schützen



Letzte Aktualisierung Mai 2019

**Messgröße:** Der Indikator weist die als Natura 2000 (FFH)-Gebiete einschließlich Naturschutzgebiete (NSG) und die als Landschaftsschutzgebiete (LSG) ausgewiesenen Flächen in ha aus. Nicht berücksichtigt sind weitere naturschutzrechtlich geschützte Flächen (Landschaftsbestandteile, Naturdenkmale, die über LSG hinausgehenden Teile des Naturparks Westliche Wälder). Zudem zeigt er den Anteil der unter Schutz gestellten Stadtfläche. (Stichtag 31.12.)



Flächen in ha	2001	2002	2003	2009	2010	2018
Gesamtfläche Stadt Augsburg	14.677,0	14.686,7	14.686,1	14.682,6	14.684,5	14.689,1
Natura2000-Gebiete (FFH)	2.182,0	2.182,0	2.235,0	2.308,6	2.308,4	2.314,5

Anteil FFH-Gebiete an Stadtfläche	14,9%	14,9%	15,2%	15,7%	15,7%	15,8%
Naturpark "Augsburg Westliche Wälder"	1.665,9	1.665,9	1.665,9	1.665,9	1.665,9	1.665,9
Anteil NP "Augsburg Westl. Wälder" an Stadtfläche	11,4%	11,3%	11,3%	11,3%	11,3%	11,3%
Naturschutzgebiete (NSG)				2.171,2	2.171,2	2.171,1
Anteil NSG an Stadtfläche				14,8%	14,8%	14,8%
Landschaftsschutzgebiete (LSG)	1.830,0	1.830,0	1.832,0	2.017,2	2.017,2	2.177,2
Anteil LSG an Stadtfläche	12,5%	12,5%	12,5%	13,7%	13,7%	14,8%
LSG Inschutznahmeverfahren laufend	-	-	-	-	-	7,7
Anteil LSG Inschutznahmeverfahren laufend an Stadtfläche	-	-	-	-	-	0,1%
Geschützte Landschaftsbestandteile (LB)	75,8	75,8	75,8	75,8	75,8	75,8
Anteil LB an Stadtfläche	0	0	0	0	0	0,5%
Summe Flächen unter Schutz (bereinigt von Überschneidungen)	4.087,8	4.087,8	4.142,8	4.401,6	4.401,4	4.567,5
Anteil Flächen unter Schutz (bereinigt) an Stadtfläche	27,9%	27,8%	28,2%	30,0%	30,0%	31,1%

## Entwicklung:

Der Anteil geschützter und wertvoller Natur am Stadtgebiet Augsburg ist 2018 mit bereinigt 31,1 % unter den deutschen Großstädten einzigartig hoch. Das Naturschutzgebiet Stadtwald Augsburg ist mit einer Fläche von 2.167 ha das größte außeralpine Naturschutzgebiet Südbayerns und das drittgrößte in Bayern. Über die Jahre wurden die naturschutzrechtlich geschützten Flächen erweitert, so z. B. die FFH-Lebensraumtypen Flachlandmähwiesen im Süden von Augsburg, Mager- und Trockenstandorte sowie Quellbäche und Lechbrennen in den Lechauen Nord.

Aktuell ist die Inschutznahme der Flugplatzheide am Bischofsackerweg als „geschützter Landschaftsbestandteil“ in Vorbereitung.

Die Flächensicherung erfolgt – neben Schutzgebietsausweisungen – im Rahmen von Ausgleichs- und Ersatzflächen, die die Stadt Augsburg bzw. Eingriffsverursacher im Rahmen von Vorhaben zu Verfügung stellen müssen. Hierdurch können Verbindungskorridore und zusätzliche Biotopeinheiten geschaffen werden. Die Gestaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf diesen Flächen werden auf die wesentlichen Grundlagen (Bodenrelief, Feucht- und Trockenbiotope) ausgerichtet. Die Entwicklung der ökologischen Qualität benötigt je nach Biotoptyp unterschiedlich viel Zeit.

Die naturschutzrechtliche Inschutznahme ist ein wichtiger, aber nicht der einzige Faktor zur Beurteilung der Zielerreichung „wertvolle Flächen und Biotope schützen“. Weitere Faktoren sind Biotopentwicklung und –vernetzung sowie der Erhalt eines guten Pflegezustands.

Von hoher Bedeutung sind hier die durch den Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg e.V. (LPVA) durchgeführten Maßnahmen. Durch geeignete Pflegemaßnahmen (Mahd, Beweidung, Entbuschung etc.) erhält er die ökologische Leistungsfähigkeit der städtischen Biotopflächen und unterstützt die Stadt Augsburg auch bei der Entwicklung ihrer Ausgleichsflächen. Die Qualität der Arbeit des LPVA wird im Managementplan zum FFH-Gebiet „Lechauen zwischen Königsbrunn und Augsburg“ anhand der drei für das Gebiet besonders repräsentativen FFH-Lebensraumtypen „Kalkmagerrasen mit Orchideen (6210\*)“, Kalkmagerrasen (6210)“ und „Pfeifengraswiesen (6410)“ deutlich. Hier wird der Erhaltungszustand als gut bis sehr gut bewertet.

#### **Datenquellen:**

Amt für Grünordnung, Naturschutz und Friedhofswesen (AGNF), Untere Naturschutzbehörde, Herr Schmidt

2009: FIN-View (Fachinformation Naturschutz der Bay. Umweltministerium) durch Landschaftspflegeverband, Herr Liebig

2018: FIN-View (Fachinformation Naturschutz der Bay. Umweltministerium) durch AGNF, Fr. Kopp

#### **Kontakt für Rückfragen:**

Amt für Grünordnung, Naturschutz und Friedhofswesen, Unterer Naturschutzbehörde  
n.n.

E-Mail: [unb.stadt@augzburg.de](mailto:unb.stadt@augzburg.de)

Tel.: 0821.324-6042